



„Augen-Bus“: Ein Versorgungsmodell für den ländlichen Raum

T. Neß

Klinik für Augenheilkunde; Universitätsklinikum Freiburg

Augen-Bus



- Ziel
 - Mobile sozialmedizinische Beratung Sehbehinderter und Blinder im ländlichen Raum
- Leistungen
 - Sehhilfen- und Hilfsmittelberatung
 - Sozialberatung
 - Augenärztliche Diagnostik
- Wissenschaftliche Auswertung
 - Nachhaltigkeit
 - „Quality of Live“ Daten

Augen-Bus



- Kooperationspartner
 - Augennetz Südbaden (ANSB)
 - Blinden- und Sehbehindertenstiftung
 - Blindenheim Freiburg
 - Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Freiburg
 - Katholische Hochschule
- Förderung/Finanzierung
 - Ministerium für den Ländlichen Raum in BW (50%)
 - Blinden- und Sehbehinderten Stiftung Südbaden (25%)
 - Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Freiburg (25%)

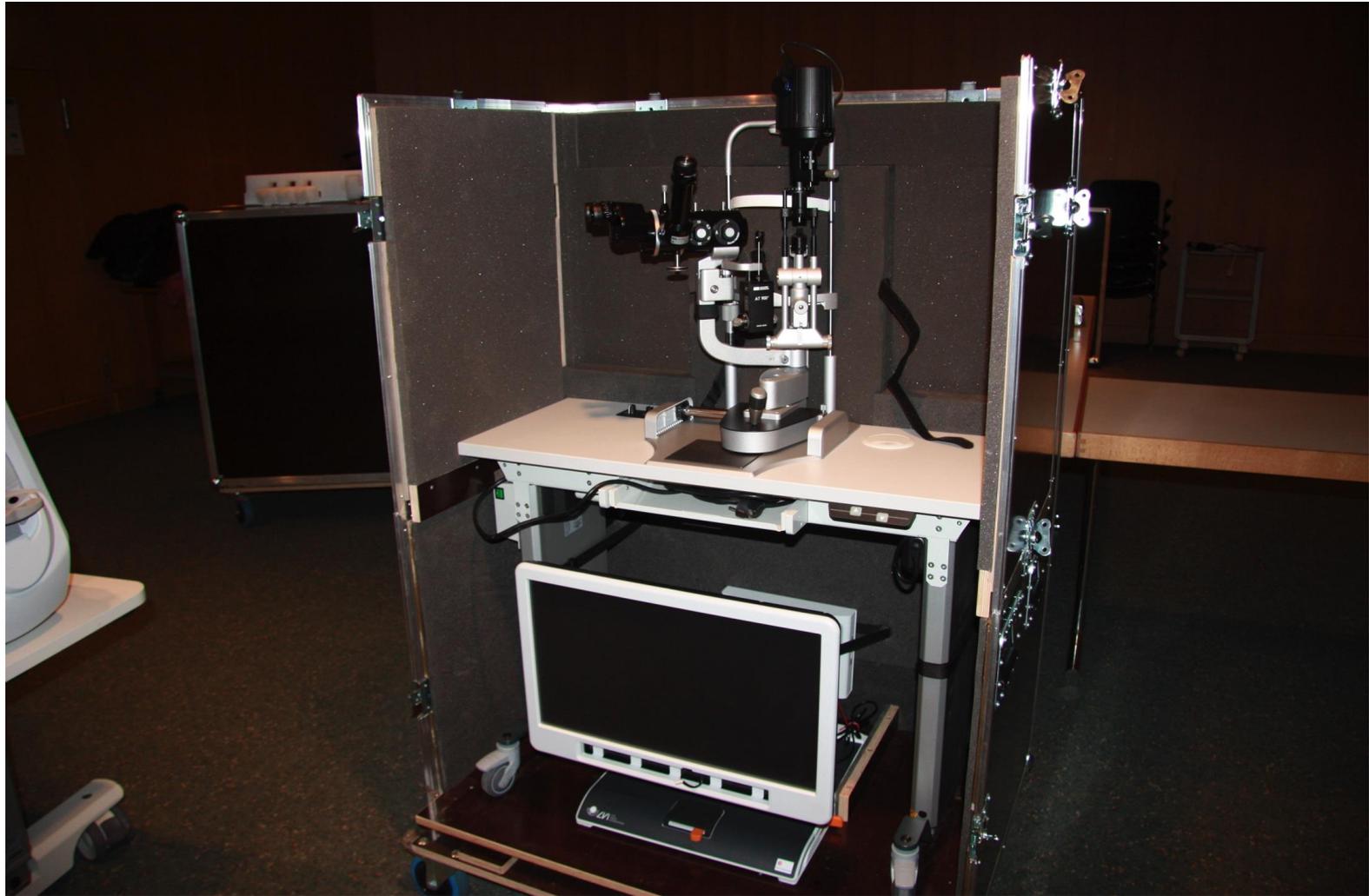
Augen-Bus



- Ausstattung
 - Augendiagnostik
 - Spaltlampe
 - Funduskopie
 - OCT, Tonometrie, Autorefraktometer
 - Sehhilfen
 - Lupen
 - Fernsehlesegeräte
 - Vorlesegeräte
 - diverse Hilfsmittel (z.B. sprechende Uhr)
- Mitarbeiter
 - Augenarzt
 - Sehhilfen/Sozialberater
 - Pflegekraft
 - Mitarbeiter der Katholischen Hochschule

Augen-Bus





Augen-Bus



- Vorstellung des Augen-Busses in Bernau am 15.12.2016
- Übergabe des Förderbescheids durch Herrn Minister Peter Hauk, MdL



Veröffentlichung der Termine



- Gemeindeblätter sowie örtliche Zeitungen 2 Wochen vor dem Einsatz
- Terminierung durch BSVSB (Checkliste)
- Information über Einsatz des Augen-Busses an Hausärzte (Allgemeinmediziner und Internisten) und Fachärzte für Augenheilkunde im Umkreis von 15 km
- Homepage
www.augenbus.de

Veröffentlichung der Termine



- Gemeindeblätter sowie örtliche Zeitungen 2 Wochen vor dem Einsatz

- **Vor-Ort-Beratung**

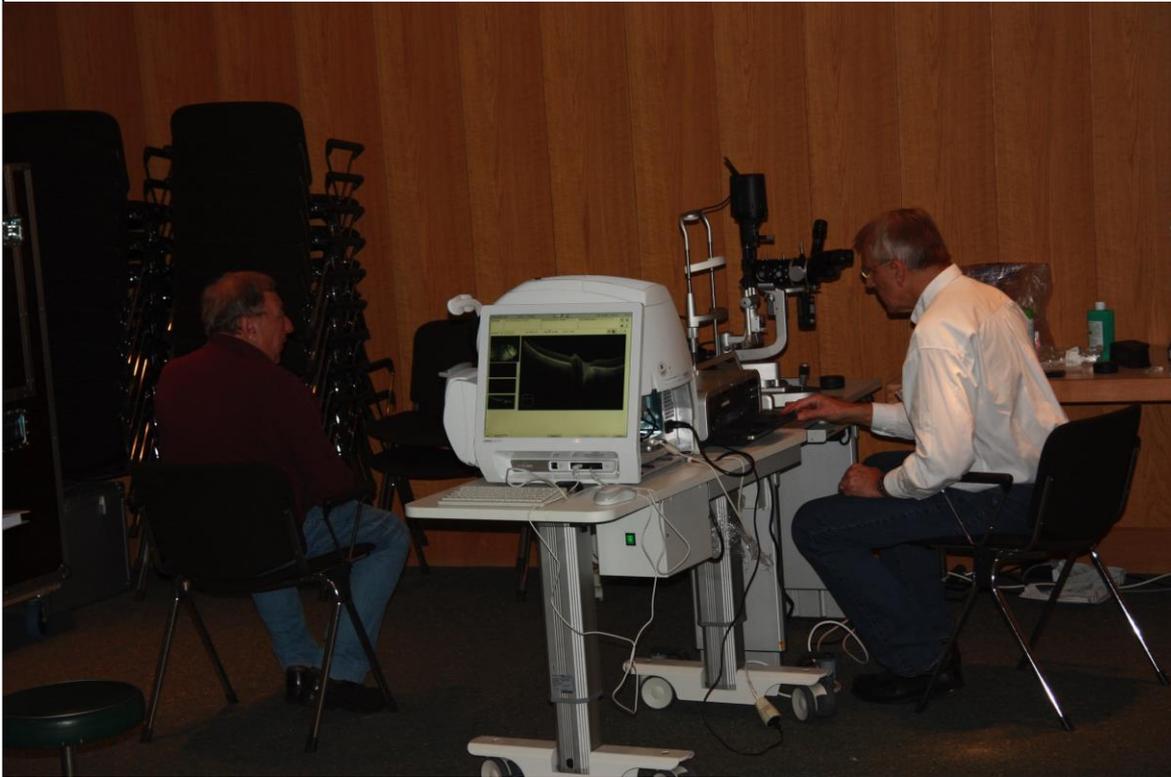
- **Der "Augen-Bus" kommt nach Elzach**

- Zur Unterstützung der ärztlichen Versorgung auf dem Lande kommt am 3. Dezember der "Augen-Bus" nach Elzach. Dort können sich blinde und sehbehinderte Menschen untersuchen lassen.

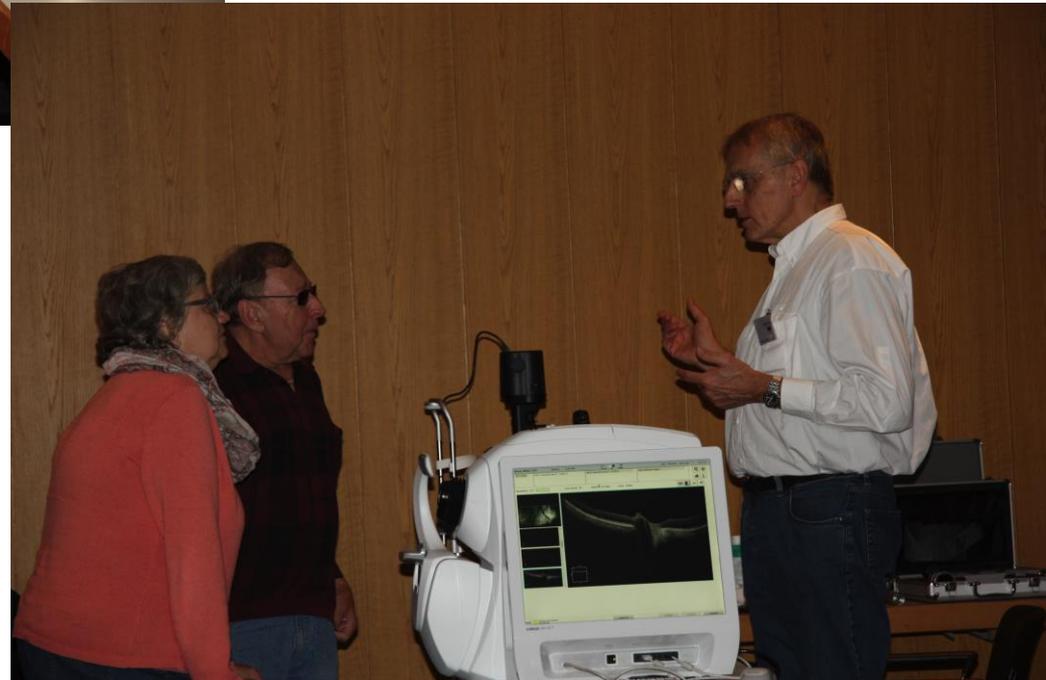
Augen-Bus



Augen-Bus



Augen-Bus



Augen-Bus



Augen-Bus



Augen-Bus



Augen-Bus – Auswertung



Das Projekt Augen-Bus ist nunmehr abgeschlossen, die Ergebnisse werden demnächst veröffentlicht. Vorgesehen ist eine Veröffentlichung im Deutschen Ärzteblatt sowie Sichtweisen, Apotheken-Rundschau

Ergebnisse

Beratungen: Gesamt 264 Personen

1. Interview: 114

2. Interview: 83

In der Zweitbefragung nach durchschnittlich 14 Wochen erwies sich die Lebensqualität als nicht wesentlich verändert gegenüber Ausgangssituation.

Nur 34% der Teilnehmer hatten allerdings die empfohlenen Maßnahmen zum Zeitpunkt der Zweitbefragung bereits umgesetzt.

Die Zufriedenheit mit dem Angebot war im Allgemeinen sehr groß. 95% würden die Beratung weiterempfehlen. 93% würden sich wieder an den Augen-Bus wenden, wenn sie Hilfe bräuchten. Die Beratung hat 87 % geholfen mit ihren Problemen umzugehen.

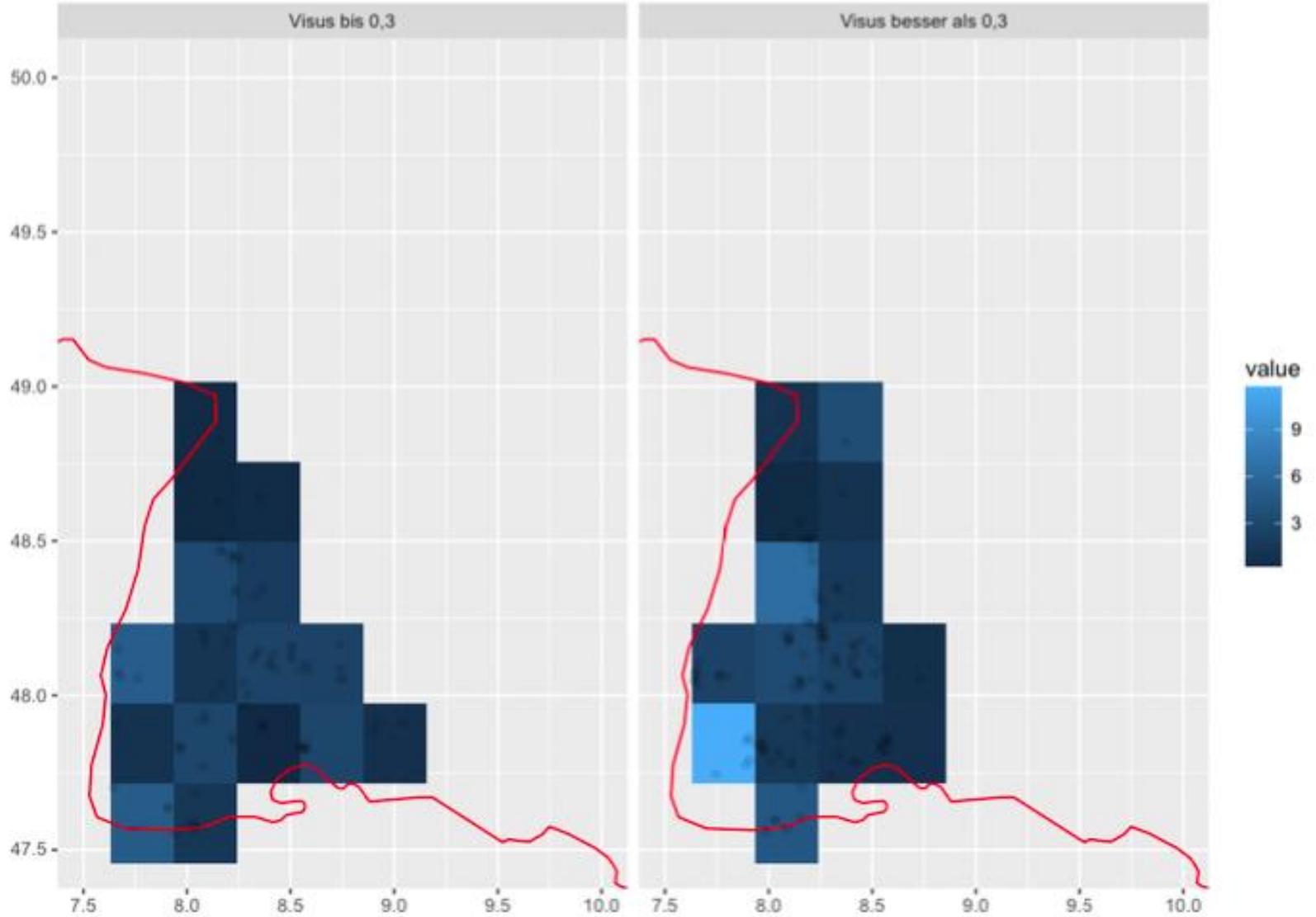
Tendenziell war die Zufriedenheit der Befragten höher, wenn sie niedrigere Depressivitätswerte, eine positivere Zukunftsperspektive und – zu T1 – eine bessere Anpassung an den Sehverlust hatten.

Augen-Bus – Auswertung



	Zielgruppe (n=101)	Andere Patienten (n=163)
Alter bei Erstvorstellung	78/85/88	73/79/86
Bluthochdruck	64 %	54 %
Herzinfarkt/Schlaganfall	20 %	19 %
Blutzuckererkrankung	21 %	16 %
Zahl Medikamente	2/4/7	1/2/6
Selbsteinschätzung Gesundheit "Gut"	46 %	60 %

Augen-Bus – Auswertung



Augen-Bus – Auswertung



	Zielgruppe (n=101)	Andere Patienten (n=163)
Medianer Visus	0,02	0,50
<u>Visuslimit Makula</u>	70 %	31 %
<u>Visuslimit Sehnerv</u>	7 %	9 %
Pseudophakie	59 %	45 %
Jahre seit Augenarzt	0,27/1,00/2,00	0,29/1.06/3,32

Augen-Bus – Auswertung



	Zielgruppe (n=101)	Andere Patienten (n=163)
Interesse an Fernsehen	76 %	96 %
Interesse an Lesen	36 %	94 %
Interesse an Nah-Arbeit	33 %	95 %
Gute Orientierung zu Hause	82 %	96 %
Gute Orientierung draußen	40 %	85 %
Häufige Sturzereignisse	16 %	6 %

Augen-Bus – Auswertung



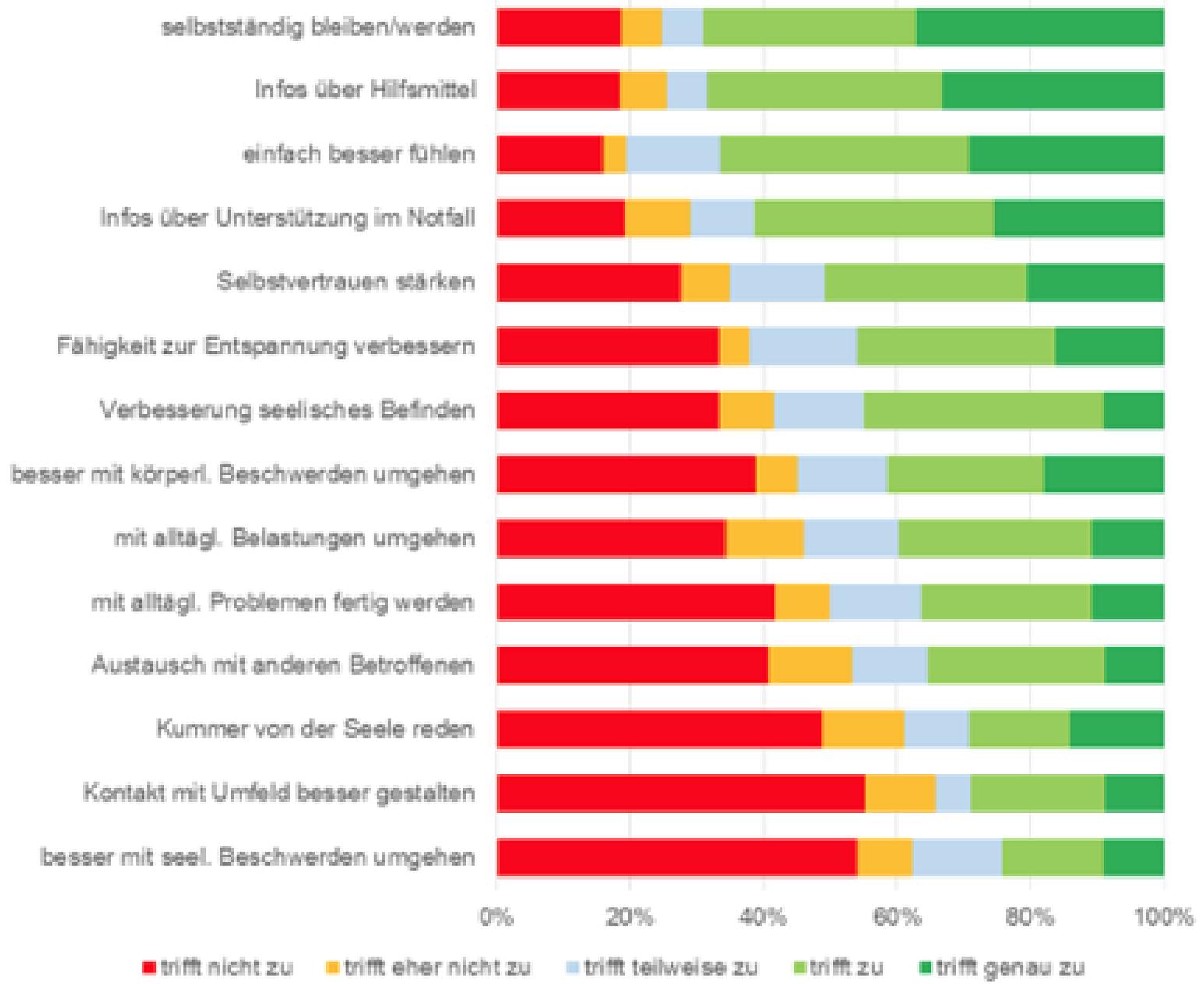
	Zielgruppe (n=101)	Andere Patienten (n=163)
Optische Lupen gezeigt	36 %	36 %
Empfohlen	18 %	17 %
Elektronische Lupen gezeigt	25 %	10 %
Empfohlen	7 %	5 %
Lesegeräte gezeigt	56 %	27 %
Empfohlen	23 %	12 %
Sonstiges gezeigt	65 %	27 %
Empfohlen	42 %	9 %
Zahl Sehhilfen vorher	1/1/2	1/1/2
Interview schwierig	28 %	8 %

Augen-Bus – Auswertung

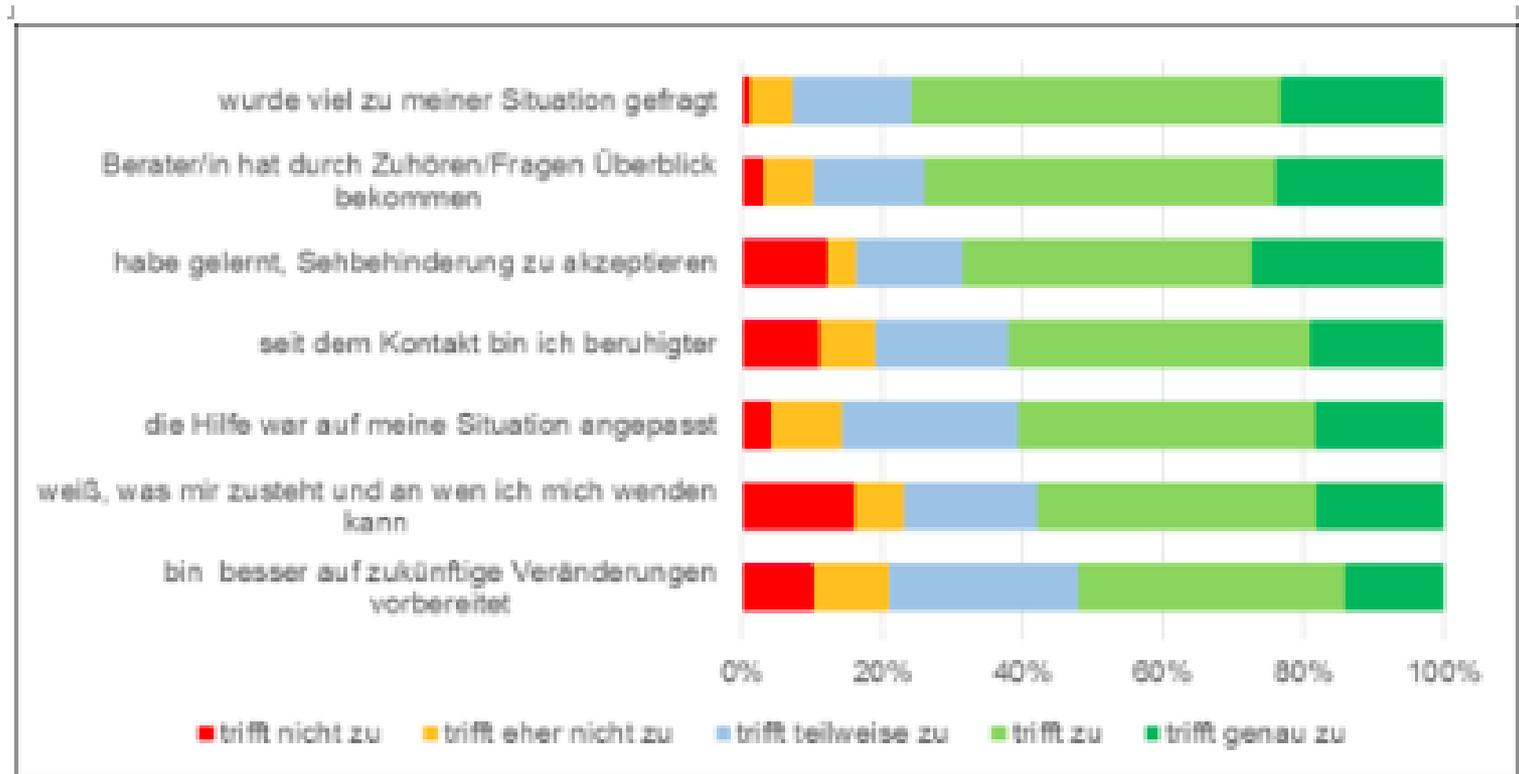


	Zielgruppe (n=101)	Andere Patienten (n=163)
Optische Lupen gezeigt	36 %	36 %
Empfohlen	18 %	17 %
Elektronische Lupen gezeigt	25 %	10 %
Empfohlen	7 %	5 %
Lesegeräte gezeigt	56 %	27 %
Empfohlen	23 %	12 %
Sonstiges gezeigt	65 %	27 %
Empfohlen	42 %	9 %
Zahl Sehhilfen vorher	1/1/2	1/1/2
Interview schwierig	28 %	8 %

> 50% keine ausreichende Versorgung mit Heil- und Hilfsmitteln



Augen-Bus – Auswertung



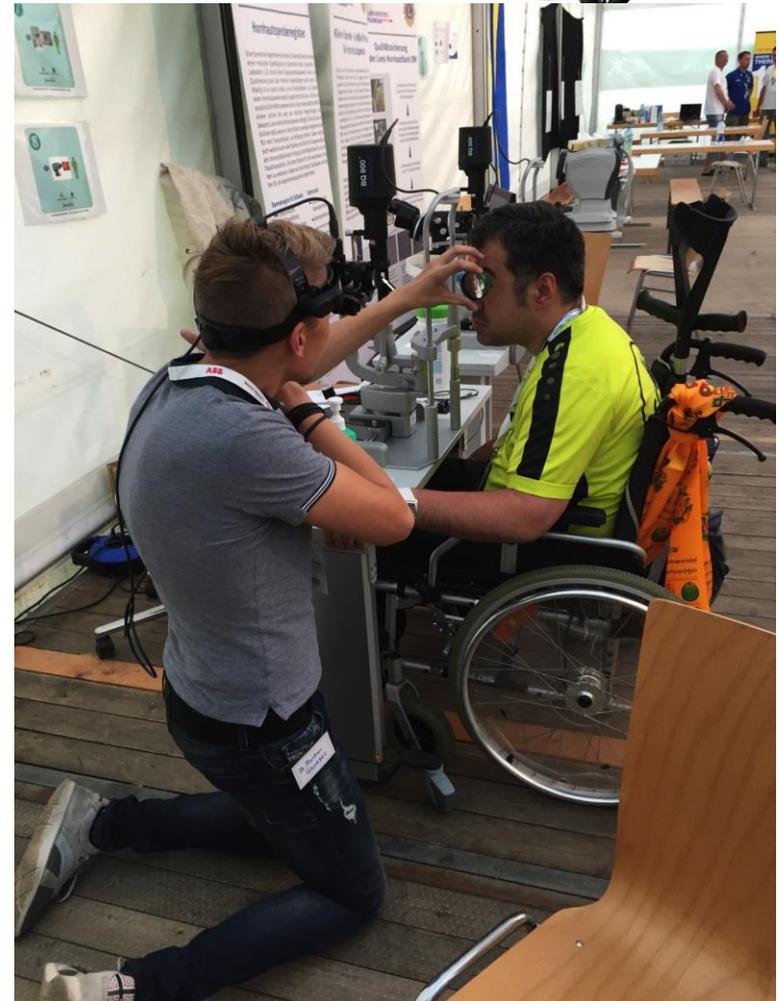
Augen-Bus – Auswertung



Schlussfolgerungen / Diskussion

- ophthalmologische Versorgung der ländlichen Bevölkerung des untersuchten Gebietes in Südbaden überraschend gut
- letzter Augenarztbesuch lag durchschnittlich nur ein Jahr zurück
- Umsetzungen der Empfehlungen aus dem “Augen-Bus” im Nachbeobachtungszeitraum nur von jedem dritten Teilnehmer
- Zufriedenheit mit dem Angebot des Augen-Busses war groß
- Gute Anbindung an Augenarzt aber unzureichende Versorgung mit Heil/Hilfsmittel

Special Olympics
Lions Clubs International
Opening Eyes®



Augenscreening bei fast 200
geistig Behinderten im Rahmen
der Sommerspiele der Special
Olympics



Klassifizierung von Sehbehinderten und Blinden bei World Cup Para im Skilanglauf und Biathlon

Wissenschaftsmarkt auf dem Münsterplatz in Freiburg



Wissenschaftsmarkt auf dem Münsterplatz in Freiburg



Augenbus (Zusammenfassung)



- Ziel:
 - Mobile sozialmedizinische Beratung Sehbehinderter und Blinder im ländlichen Raum
- Leistungen:
 - Sehhilfen- und Hilfsmittelberatung
 - Sozialberatung
 - Augenärztliche Diagnostik
- Wissenschaftliche Auswertung
 - Nachhaltigkeit
 - „Quality of Live“ Daten
- Kooperationspartner
 - Augennetz Südbaden
 - Blinden- und Sehbehindertenstiftung
 - Blindenheim Freiburg
 - Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Freiburg
- Förderung
 - Ministerium für den Ländlichen Raum in Baden-Württemberg, Seh-Behinderten- und Blindenstiftung Südbaden